


Schulentwicklungsplan 2017/18

BG/BRG Weiz

Teil A

Thema 1	<p>Rahmenzielvorgabe des BMB: Weiterentwicklung des Lernens und Lehrens an allgemeinbildenden Schulen in Richtung Individualisierung, Kompetenzorientierung und inklusiver Settings</p> <p>Optimierung des Lernens und Lehrens und Weiterverfolgung der Zielvorgaben des Ökolog-Netzwerks</p>
Zielbilder	<p>Zielbild 1: Wir entwickeln unsere Unterrichtsqualität weiter und überarbeiten bestehende Konzepte.</p> <p>Der Fortbestand des Umweltzeichens ist ein wichtiges Anliegen unserer Schulgemeinschaft. Die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen wird im Prüfprotokoll festgehalten. Zudem richten Lehrer/innen im Unterricht ihr Augenmerk verstärkt auf Begabten- und Begabungsförderung, setzen den PC im Unterricht ein und vermitteln die nötigen Kompetenzen, damit Schüler/innen die Technologien bewusst, produktiv und reflektiert einsetzen können. Unsere Schulkonzepte sind evaluiert und optimiert.</p> <p>Zielbild 2: Sozialkompetenz, ökologisches Bewusstsein, Gesundheitsbewusstsein und die Kompetenz des eigenverantwortlichen Arbeitens sind unter den Schüler/innen selbstverständlich.</p> <p>Klassenvorständ/innen und Klassenlehrer/innen setzen unsere Konzepte „Schulstart okay“, „Gemeinsam Klasse“ und „Erwachsen Handeln“ um, bestätigen ihren Beitrag in den Übersichten und gestalten so das Schulklima positiv mit. Lehrer/innen nehmen an der Ausbildung für „Erwachsen Handeln“ für die Oberstufe teil. Wir setzen gesundheits- und umweltbewusstseinsbildende Maßnahmen. Die Schule ist sauber, der Müll wird getrennt, den Schüler/innen ist ein gutes (Arbeits-)Klima wichtig, sie verwenden soziale Netzwerke verantwortungsbewusst. Als eEducation Expert.Schule setzen wir Schüler/innen ein, die mit Schüler/innen von Partnerschulen arbeiten und nehmen am Pilotprojekt „Digitale Grundbildung“ teil.</p>
Rückblick & Ist-Stand	<p>Unserer Schule wurde das Umweltzeichen bis November 2017 verliehen.</p> <p>Seit 2008 arbeiten wir mit dem Lions Quest Programm. Seit dem vorigen Schuljahr gibt es eine Vereinbarung, welche Inhalte in welchen Klassen in welchem Gegenstand verbindlich umgesetzt werden. Wir erwarten uns davon eine Verbesserung des Zusammenhalts unter den Schüler/innen, eine entspannte Klassensituation, in der Lernen gut stattfinden kann, und Schüler/innen, die kompetent sind, Konflikte zu lösen. In den ersten Klassen finden Projektstage zum Thema „Lernen lernen“ statt. Die Kreativklasse wird gut angenommen, die Schüler/innen der Klasse zeigen Selbstbewusstsein</p>

	und Kompetenzen, die sie in diesem Zweig verstärkt erwerben. Das kollegiale Coaching wird nicht so oft eingesetzt, wie die Direktorin sich das wünscht. Das Ergebnis der Deutsch-BIST-Testung liegt über dem österreichweiten Durchschnitt.
Ziele und Maßnahmen für das kommende Schuljahr	
Ziel 1: Wir entwickeln unsere Unterrichtsqualität weiter und überarbeiten bestehende Konzepte	
Maßnahme 1.1.	Wir evaluieren die Kreativklasse und das Angebot im Kurssystem und optimieren die Konzepte aufgrund der Rückmeldungen.
	Zeithorizont
	<i>Herbst 2017</i>
	Verantwortliche/r
	Kreativklassenteam, Mag. Schleichert, Direktorin, Steuergruppe
	Indikator/en
	Überarbeitetes Konzept für die Kreativklasse, Anmeldezahlen bei Kursen stabil, Zufriedenheit der SuS mit dem Kursangebot
	Überprüfung/Evaluation
	<i>Fragebögen an SuS (Kursangebot) bzw. SuS und Eltern (Kreativklassen)</i>
Maßnahme 1.2.	Die Lehrer/innen fördern Begabungen und Begabte, eine SCHILF zum Thema (Christa Bauer, 13.3.2017) vermittelte im vorigen Schuljahr Handwerkszeug und schuf Bewusstsein. In Klassenkonferenzen tauschen sich die Lehrer/innen über die Potentiale der SuS aus und bieten den SuS Unterstützungssysteme an.
	Zeithorizont
	<i>SJ 2017/18</i>
	Verantwortliche/r
	Mag. Weinberger
	Indikator/en
	Begabte SuS nutzen entsprechende Angebote.
	Überprüfung/Evaluation
	<i>Rückmeldung von Eltern und SuS</i>
Maßnahme 1.3.	Englisch wird als Arbeitssprache verstärkt eingesetzt, auch die anderen Fremdsprachen werden als Arbeitssprache verwendet.
	Zeithorizont
	<i>SJ 2017/18</i>
	Verantwortliche/r
	Mag. Polzhofer
	Indikator/en
	Ein Unterrichtsthema wird pro Klasse pro Jahr in einer Fremdsprache unterrichtet.
	Überprüfung/Evaluation
	<i>Eintragung ins elektronische Klassenbuch, Sammlung der Unterrichtsideen</i>
Maßnahme 1.4.	Wir setzen kollegiale Hospitation und Feedback von Schüler/innen ein, um unseren Unterricht zu optimieren.
	Zeithorizont
	<i>SJ 2017/18</i>
	Verantwortliche/r
	Direktion
	Indikator/en
	Feedback wird eingeholt
	Überprüfung/Evaluation
	<i>Hospitationspartner/innen tragen sich in die aufliegende Liste ein.</i>
Maßnahme 1.5.	Wir reflektieren die Deutsch-BIST-Ergebnisse und entwickeln Maßnahmen zur Leistungssteigerung.
	Zeithorizont
	Verantwortliche/r

	2017/18	Deutschlehrer/innen, Fachkoordinator Deutsch
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Eine Liste von Maßnahmen wird von der Gruppe entwickelt.	<i>IKM wird im Unterricht eingesetzt, Vergleich des Ergebnisses zu unterschiedlichen Zeitpunkten.</i>
Maßnahme 1.6.	Wir Lehrer/innen setzen den PC vermehrt im Unterricht ein.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Fachkoordinator/innen
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Konkrete Unterrichtsvorschläge sind ausgearbeitet, Informatikraum ist ausgebucht.	<i>In der Fachgruppen werden bewährte Module reflektiert und ausgetauscht.</i>
Maßnahme 1.7.	Teilnahme an der Pilotierung der Verbindlichen Übung 'Digitale Grundbildung' in der Sekundarstufe 1, Abgleich des schulautonomen Lehrplans für den Pflichtgegenstand Informatik mit den Projekthaltungen	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017 - 2019	Mag. Hiebaum, Mag. Hochl, Informatiklehrer/innen
	Indikatoren	Überprüfung/Evaluation
	SUS haben Informations-, Daten- und Medienkompetenz. SUS können mit Algorithmen arbeiten, einfache Programme erstellen und Lernszenarien innovativ nutzen.	<i>Feedback BMB, Begleitung der Schulleitung durch LSI; Es gibt eine Verordnung für alle Schulen der Sekundarstufe 1 für das Schuljahr 2018/19</i>
Maßnahme 1.8.	Teilnahme am Projekt Follow Up 15 „Gamebased Learning - We Make Games“	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017 - 2019	Dipl.Ing.FH Hochl, Mag. Schleichert
	Indikatoren	Überprüfung/Evaluation
	Einsatz innovativer Lerntechnologie	<i>Wettbewerb</i>
Maßnahme 1.9.	Umweltzeichenprüfung absolvieren. Überprüfung durch VKI	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017 - 2019	<i>Umweltteam</i>
	Indikatoren	Überprüfung/Evaluation
	Freigabe zur Zeichennutzung für 4 Jahre	<i>Prüfbericht</i>
Ziel 2: Sozialkompetenz, ökologisches Bewusstsein, Gesundheitsbewusstsein und die Kompetenz des eigenverantwortlichen Arbeitens auch am PC sind unter den Schüler/innen selbstverständlich		
Maßnahme 2.1.	Die Konzepte „Erwachsenwerden“ und „Lernen lernen“ werden in den Unterstufenklassen verstärkt eingesetzt, „Erwachsenwerden“ wird als „Erwachsenhandeln“ in der Oberstufe fortgesetzt, dafür wird das Konzept erstellt und Lehrer/innen, die sich freiwillig dafür melden, werden ausgebildet. Über das Kontaktiertheater werden	

	für die 3. und 4. Klassen die Themen Alkohol- und Drogenmissbrauch thematisiert.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Mag. Stühlinger
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	gutes Klassenklima, Konzept für die Oberstufe ist erstellt, Lehrer/innen nehmen an der Ausbildung teil	Liste im Katalog – Paraphe plus Datum nach Erledigung, Stimmungsbarometer; Konzept für Oberstufe ist erstellt, Lehrer/innen haben Zertifikat
Maßnahme 2.2.	Die Schüler/innen sind sich dessen bewusst, welche äußeren Faktoren sich positiv auf den Lernerfolg auswirken. Dieses Bewusstsein wird in Projektaktivitäten und im Regelunterricht zu den Themen Lärm, Müllvermeidung und respektvoller Umgang geweckt und trainiert. Neue Umweltpeers werden ausgebildet (wenn es ein Angebot gibt.).	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Mag. Derler, Mag. Magor, Umweltteam (Mag. Hiebaum, Mag. Landauf, Mag. Hostnik, Dr. Krones, Mag. Friesenbichler, Elternvereinsobmann) und Steuergruppe
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Wir haben neue Umweltpeers, weniger Plastikabfall, Schulunterlagen sind sauber geführt, Aktionstage (Knigge, Müllvermeidung, Plastikvermeidung, Arbeitsunterlagen) haben stattgefunden.	Vorher-Nachher-Vergleiche: Lärmmessungen, Müllmenge, Arbeitsunterlagen
Maßnahme 2.3.	Die Schüler/innen wissen Bescheid über die Gefahren im Internet, Klaus Strassegger informiert die 2. Klassen über „Safer Internet“. Die Lehrer/innen werden am pädagogischen Tag von Klaus Strassegger über das Thema informiert, ein Elternabend für die ersten Klassen findet statt.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Direktion, KV
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Erhöhtes Problembewusstsein	SuS erstellen ein Quiz.
Maßnahme 2.4.	Als eEducation-Expert-Schule arbeiten Schüler/innen mit Schüler/innen von Partnerschulen.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Dipl. Ing. FH Hochl
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Zusammenarbeit mit Member-Schulen findet statt	Foto, Jahresberichtartikel, Feedback von Schüler/innen
Maßnahme 2.5.	Neue Web-/Cyberpeers werden ausgebildet.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	SJ 2017/18	Mag. Ruff
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Peers sind ausgebildet, arbeiten mit Schüler/innen	Peer-Stunden haben stattgefunden – Eintragung ins elektronische Klassenbuch

Maßnahme 2.6.	Vorstellung des Gesundheitsprojekts der GKK „Gesunde Schule, bewegtes Leben“ – bei Entscheidung des Lehrkörpers für dieses Projekt Initiierung entsprechender Maßnahmen durch das Team	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Eröffnungskonferenz und SJ 2017/18</i>	Mag. Unger, Mag. Landauf, Mag. Hiebaum
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Information findet statt, Vorteile der Teilnahme sind den Lehrer/innen bewusst.	<i>Abstimmung im Lehrkörper über die Teilnahme</i>

Thema 2	NOST
Zielbilder	Die Schule hat alle nötigen Schritte für die Umsetzung der NOST eingeleitet.
Rückblick & Ist-Stand	Da wir den Start der NOST um zwei Jahre verlegt haben, ist dieses Thema bisher nicht im Vordergrund gestanden. Stattgefunden hat eine Basisinformation der Lehrer/innen, die Ausbildung der individuellen Lernbetreuer/innen läuft.

Ziele und Maßnahmen für das kommende Schuljahr

Ziel 1: Die Schüler/innen und Eltern werden über die NOST informiert.

Maßnahme 1.1.	Planung der Information für die 5. Klassen des SJ 2018/19: <ul style="list-style-type: none"> • Erstinformation der 4. Klassen im Herbst 2017 – Elternabend • Herbst 2018: ausführliche Schüler/inneninformation (5. Klassen) und Elternabend für die 5. Klassen • September 2019: 6. Klasse startet - Informationsabend 	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>SJ 2017/18 und SJ 2018/19</i>	KV, Direktion, Schüler/innen-berater/innen
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Alle Schüler/innen und Eltern sind mit der NOST vertraut.	<i>Informationsabende haben stattgefunden.</i>

Ziel 2: Die Lehrer/innen setzen sich mit den semestrierten Lehrplänen auseinander, und reflektieren die Auswirkungen des neuen Lehrplanes auf das Unterrichtsgeschehen.

Maßnahme 2.1.	Die Lehrer/innen werden umfassend über die neue Oberstufe informiert.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>SJ 2017/18</i>	Direktorin, Administrator
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Alle Lehrer/innen wissen über die NOST Bescheid und darüber welche Arbeitsschritte für sie für eine erfolgreiche Umsetzung nötig sind.	<i>Konferenzprotokolle</i>
Maßnahme 2.2.	Die Fachschaften setzen sich mit den semestrierten Lehrplänen auseinander und erarbeiten, welche Auswirkungen sich für den Unterricht ergeben.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>SJ 2017/18</i>	Fachkoordinator/innen

	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Die Lehrer/innen wissen Bescheid, inwiefern sie ihren Unterricht ändern müssen.	<i>Fachgruppenprotokolle</i>
Maßnahme 2.3.	Die Lehrer/innen verfassen die notwendigen schulautonomen Lehrpläne für GWK, GSPB.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>SJ 2017/18</i>	Fachschaft GWK, GSPB
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Sitzungen für die Lehrplanarbeit finden statt.	<i>Die schulautonomen Lehrpläne sind vorhanden.</i>

Teil C

Thema	SQA-Prozesse und -Strukturen	
Zielbilder	Die Beteiligung am SQA-Prozess im Lehrkörper nimmt zu.	
Rückblick & Ist-Stand	Die Kommunikationsschiene von unten nach oben wird selten genutzt.	
Ziele & Maßnahmen für das kommende Schuljahr		
Mehr Lehrer/innen tragen Schulentwicklungsideen, Verbesserungsvorschläge an das SQA-Team heran, das in gutem Austausch mit der Direktorin steht. Die Zusammenarbeit mit der PV wird verstärkt.		
Maßnahme 1.1.	Einrichten einer niedrighschwelligigen Sammelstelle für Verbesserungs- und Schulentwicklungsvorschläge.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Pädagogischer Tag, Schuljahr 2017/18</i>	SQA-Beauftragte
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Rückmeldungen treffen ein	<i>Vorschläge werden in Steuergruppe wahrgenommen, diskutiert und ev. umgesetzt -> Information des Kollegiums</i>